



6.
Ricarda
Huch

POETIK
DOZENTUR

für Gender
in der literarischen Welt

Die sechste
Ricarda Huch
Poetikdozentur
für Gender in der
literarischen Welt
wird 2020
verliehen an:

Sasha Marianna Salzman

Im Rahmen der Poetikdozentur initiiert die
Preisträgerin eine vierteilige **GESPRÄCHSREIHE**
mit Künstler*innen und Denker*innen.
Die vier Gespräche werden aufgezeichnet und
von den Preisinitiator*innen online
zur Verfügung gestellt unter:

www.braunschweig.de/kultur/literatur/ricarda_huch/
www.tu-braunschweig.de/germanistik/poetikdozentur
<http://gender.rz.tu-bs.de/poetikdozentur/>

Folgen Sie der Debatte!

Die ersten beiden Gespräche
sind bereits abrufbar, im Frühherbst
folgen das dritte und vierte Gespräch.

Ricarda Huch Poetikdozentur
für Gender in der literarischen Welt
2020

Sasha Marianna Salzmann



Foto: Stefan Loeber, Suhrkamp Verlag

Covid-19 hat die Gesellschaften europaweit und global im Griff. Was lässt sich aus Sicht feministischer Diskussionszusammenhänge zu der durch das Virus ausgelösten gesellschaftlichen Entwicklung sagen? Sind jetzt (ersehnte/befürchtete) Wertewechsel möglich oder wird vielmehr an alteingesessenen Strukturen umso nachhaltiger festgehalten? Welche Beobachtungen generiert die Situation, was können zu diesem Zeitpunkt Künstler*innen und Denker*innen bereits oder wieder erkennen?

Sasha Marianna Salzmann, ausgezeichnet mit der diesjährigen Ricarda Huch Poetikdozentur, initiiert vier Gespräche: mit der Soziologieprofessorin **Sabine Hark**, dem Autor und Dramaturg **Necati Öziri**, der Dramatikerin **Sivan Ben Yishai** und der Schriftstellerin **Emma Braslavsky**.

Sie setzen der rasend schnellen globalen Entwicklung mit ihren naturwissenschaftsbasierten Entscheidungen und rasch gefassten Notfall-Maßnahmen eine radikal entschleunigte, intellektuelle Technik entgegen: Nachdenken; ungesehene Zusammenhänge ansprechen; ignorierte Konsequenzen benennen; blinde Voraussetzungen klären.

Die diesjährige Poetikdozentur verläuft angesichts von Covid-19 in veränderter Form: Die vier geplanten Gespräche werden aufgezeichnet und online zur Verfügung gestellt. Die ersten beiden Gespräche sind bereits abrufbar, im Frühherbst folgen das dritte und vierte Gespräch.

*Preisinitiator*innen und Träger*innen der Poetikdozentur:*



Fakultät für Geistes-
und Erziehungswissenschaften

